



## Protokoll

### Protokoll der 147. Hauptversammlung der SAC Sektion Toggenburg von Freitag 10. Februar 2017 um 19.30 Uhr im BWZ Wattwil.

**Vorsitz:** Hanspeter Kalt

**Protokoll:** Ruth Lüthi

Entschuldigte Vorstandsmitglieder: Angéline Bedolla (Auslandaufenthalt in Costa Rica)  
Kathrin Dörig (Geburt des 2. Kindes)

Die heutige Hauptversammlung wird musikalisch umrahmt vom Wase Musig Chor unter der Leitung von Markus Meier. Vor der Begrüssung stimmt der Chor unser traditionelles Lied, „Wo Berge sich erheben“ an.

### Traktanden

#### 1. Begrüssung

Im Namen des Vorstandes begrüsst unser Präsident Hanspeter Kalt alle Anwesenden recht herzlich.

An erster Stelle begrüsste Hanspeter die anwesenden Ehrenmitglieder. Es sind dies:

Peter Diener jun., Peter Diener sen., Toni Grob, Myrtha Gut, Fritz Giger, Max Seiler, Fritz Schiess, Ernst Schneider, Médard Hollenstein, Peter Weber.

Entschuldigte Ehrenmitglieder: Werner Holderegger (krankheitshalber)

Speziell begrüsste Hanspeter auch alle Jubilarinnen und Jubilare. Es sind dieses Jahr 26 Damen und Herren.

Einige haben sich entschuldigt. Es sind dies:

Allmann Benno, Angehrn Clemens, Bürge Karl, Duelli Monika, Maarten Willemsen, Mettler-Frischknecht Patrizia, Schwarz Urs, Furrer Urte, Blum Jürg, Hürlimann Paul.

Einen besonderen Willkommensgruss richtet Hanspeter an alle Neumitglieder, welche heute an ihrer ersten HV unserer Sektion teilnehmen. Er hofft, dass sie sich bei uns recht wohlfühlen und viele schöne Bergerlebnisse mit unserer Sektion erleben dürfen.

Ksenia Kalt hat sich als Fotografin zur Verfügung gestellt, da Werner Holderegger wegen Krankheit nicht anwesend sein kann. Herzlichen Dank Ksenia!

Die Einladung mit den Traktanden für die heutige HV wurden in einem separaten HV Bulletin Ende Dezember 2016 rechtzeitig publiziert.

Anträge sind keine eingegangen.

Die Präsenzlisten sind im Umlauf.  
Entschuldigt haben sich 18 Mitglieder. Die Liste liegt dem Protokoll bei.

Zum Apéro, anschliessend an die HV sind alle Anwesenden herzlich eingeladen.

Somit erklärte Hanspeter Kalt die 147. Hauptversammlung der SAC Sektion Toggenburg als eröffnet.

## **2. Wahl der Stimmzähler**

Als Stimmzähler werden Walter Brander, Krinau und Röbi Keller Wattwil vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

**Es sind 120 Sektionsmitglieder anwesend.** Das absolute Mehr beträgt somit **61** Stimmen

## **3. Protokoll der 146. Hauptversammlung vom 12. Februar 2016**

Das Protokoll der 146. Hauptversammlung vom 12. Februar 2016 wurde im HV Bulletin auf den Seiten 3-12 veröffentlicht. Niemand wünscht die Verlesung des Protokolls. Es werden auch keine Änderungen oder Ergänzungen gewünscht.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Unser Präsident bedankt sich bei der Aktuarin Ruth Lüthi für die Verfassung des Protokolls.

## **4. Jahresrechnung 2016, Budget 2017 und Revisorenbericht**

Vorstellung des Rechnungsabschlusses 2016 durch unseren Kassier Markus Keller.

Grüezi miteinander,

Bei der verteilten Jahresrechnung habe ich bewusst die grüne Farbe gewählt, da bei den Finanzen im vergangenen Jahr alles im grünen Bereich ist.

Das letzte Jahr stand ganz im Zeichen der Finanzierung des Hüttenumbaus. Ich durfte im Jahresabschluss 2016 über 200 Gönnerbeiträge verbuchen. Dieses Vergnügen, Gönnerbeiträge von über Fr. 250'000 zu verbuchen hatten bisher noch keine Finanzverantwortlichen vom SAC-Toggenburg.

Jeder Betrag, ob Fr. 10 oder Fr. 5'000 war willkommen und wurde geschätzt. Bei den ausserordentlichen Zahlungseingängen von mehreren Tausender waren die Glücksgefühle des Kassiers besonders ausgeprägt. Es war sehr interessant, die Herkunft und Namen der Spender zu verfolgen.

Dank den eigenen Mitteln von Fr. 550'000 und den Spenden von über Fr. 250'000 kommen wir dem Ziel, nur eine 1. Hypothek aufzunehmen, immer näher.

Sämtliche Spenden wurden als Einlage in den Hüttenfonds verbucht. Diese entlasten die künftigen Erfolgsrechnungen im Aufwandkonto «Abschreibungen Hüttenumbau 2017».

Das laufende Vereinsjahr 2016 war finanziell ebenfalls sehr erfolgreich. **Der Hüttenumsatz erreichte mit Fr. 110'000 einen neuen Rekord.** Bei den Kosten für Drucksachen, Werbung entstanden Mehrkosten von rund Fr. 6'000 für die Erstellung des Flyers für den Spendenaufruf.

Bei den übrigen Ausgaben sind keine grossen Abweichungen gegenüber dem Vorjahr bzw. Budget eingetreten.

**Auf Grund des sehr guten Abschlusses und aus steuerlicher Sicht haben wir nicht budgetierte Abschreibungen der Projektierungskosten von Fr. 41'800.50 vorgenommen (Kredit Fr. 45'000).**

**Daraus resultiert ein Ertragsüberschuss von Fr. 4'507.16. Ohne Abschreibungen beträgt der Überschuss Fr. 46'300 betragen.**

Es werden keine Fragen gestellt zum Rechnungsabschluss.

Der detaillierte Rechnungsabschluss liegt dem Originalprotokoll bei.

### **Budget**

Im Budget 2017 wird der Umbau spürbar. Die Prognose für den Umsatz von der Hütte von Fr. 75'000 ist sehr schwierig. Die Abschreibungen für den Hüttenumbau betragen Fr. 15'000 (Planungskosten). Die übrigen Posten weisen keine grossen Abweichungen gegenüber dem Vorjahr aus. Für 2017 ergibt sich ein Auswandüberschuss von Fr. 11'000. Dieser ist durch das Eigenkapital gedeckt.

Auch zum Budget werden keine Fragen gestellt. Das detaillierte Budget liegt ebenfalls dem Originalprotokoll bei.

### **Revisorenbericht**

Der Revisorenbericht wird von Manuela Berliat verlesen.

#### **Revisorenbericht der Jahresrechnung 2016**

Zu Händen der Hauptversammlung vom 10. Februar 2017

Gemäss Art. 12 der Statuten haben wir die Jahresrechnung 2016 der SAC Sektion Toggenburg geprüft.

Die Buchhaltung ist wie gewohnt sehr übersichtlich, sauber und korrekt geführt. Die Bilanz und die Erfolgsrechnung stimmen mit den kontrollierten Belegen und Buchungen überein.

Bei einem Aufwand von Fr. 314'775.44 und einem Ertrag von Fr. 319'282.60 resultiert trotz zusätzlichen Abschreibungen von Fr. 41'800.- noch ein Gewinn von Fr. 4'507.16 Aufwand und Ertrag sind in diesem Jahr bedeutend höher als in den Vorjahren, da die Gönnerbeiträge Hüttenumbau erfolgsneutral in den Hüttenfonds gebucht wurden.

Alle Protokolle sind vollständig und übersichtlich abgefasst. Sie geben umfassend Aufschluss über die Tätigkeit des Vorstandes und der Baukommission.

Wir beantragen deshalb:

1. Die Jahresrechnung 2016 und das Budget 2017 ist zu genehmigen und dem Kassier, Markus Keller sowie dem Vorstand Entlastung zu erteilen.
2. Dem Präsidenten Hanspeter Kalt und dem gesamten Vorstand und Baukommission, sowie allen die zum Wohl unserer Sektion beigetragen haben, ist für die geleistete Arbeit besten Dank und Anerkennung auszusprechen.

Manuela lässt über die beiden Anträge abstimmen.

Beide Anträge werden einstimmig angenommen und mit Applaus verdankt.

Der Original Revisorenbericht liegt dem Protokoll bei.

## **5. Mitgliederbestand und Mitgliederehrungen**

### **Mitgliederbestand**

Unsere Mitgliederverwalterin Andrea Eberhard hat uns folgendes zu berichten:

Per 1. Januar 2016 sind wir mit einem Mitgliederbestand von insgesamt 1478 Mitgliedern gestartet. Wir hatten 113 Eintritte sowie 63 Austritte zu verzeichnen, was neu per 31. Dezember 2016 einen Mitgliederbestand von **1528** ergibt. Wir haben also einen Zuwachs von **total 50 Mitgliedern** und somit die 1500 Marke definitiv überschritten.

Wenn jemand detaillierte Informationen zur Mitgliederverwaltung wünscht, gibt Andrea nach der HV gerne Auskunft.

### **Totenehrung**

Leider haben wir auch Kenntnis erhalten, dass uns 9 Mitglieder für immer verlassen haben. Dies sind:

Todestag	Name Vorname	Wohnort	Jahrgang	Mitgliederjahre
20.03.16	Hollenstein Mady	Wattwil	1948	4
10.04.16	Hilpertshauser Georg	Ebnat-Kappel	1924	46
21.04.16	Schmid Emil	Wil	1936	19
07.07.16	Bless Felix	Zürich	1934	64
12.07.16	Meyer Edouard	Neu St. Johann	1919	78
15.07.16	Hollenstein Josef	Kirchberg	1941	52
20.07.16	Knobel Balz	Wattwil	1916	63
26.11.16	Glatt Eugen	Wallisellen	1926	53
11.12.16	Eugster Gebhard	Schönengrund	1926	21

Andrea bittet die Anwesenden, im Andenken an die lieben verstorbenen SAC-Mitglieder sich zu erheben und im Stillen zu gedenken.

### **Mitgliederehrungen**

13 Damen und Herren durften das goldumrandete SAC Abzeichen für ihre 25 jährige Mitgliedschaft entgegen nehmen.

Allmann Benno	Unterwasser	Ammann Thomas	Frümsen
Angehrn Clemens	Amden	Bischofberger Jakob	Wattwil
Bürge Karl	Mosnang	Calzaferri Linus	Kirchberg
Duelli Monika	Wuppenau	Duelli Maurus	Wuppenau
Maarten Willemens	St. Gallen	Mettler Patrizia	Unterwasser
Rickenmann Heinz	Wattwil	Schwarz Urs	Arbon
Wendelgass Thomas	Wilten b. Wil		

Entschuldigt haben sich 7 Mitglieder  
Allmann Benno, Angehrn Clemens, Bürge Karl, Duelli Monika, Maarten Wiilemens, Mettler-Frischknecht Patrizia, Schwarz Urs.

Für 40 jährige Mitgliedschaft erhielten eine Dame und 4 Herren das goldige SAC Abzeichen.

Furrer Ute	Zuzwil	Hollenstein Médard	Kirchberg
Roth Ueli	Lichtensteig	Rutz Christian	Buchs
Thür Christoph	Rüti ZH		

Entschuldigt hat sich Furrer Ute.

Die Urkunde für 50 Jahre Mitgliedschaft durften 6 Herren entgegen nehmen.

Blum Jürg	Ulisbach	Hürlimann Paul	Hemishofen
Künzler Erich	Abtwil	Poltera Leo	Wattwil
Rutz Hansruedi	Oberhelfenschwil	Züger Anton	Uetikon am See

Entschuldigt haben sich: Blum Kürg und Hürlimann Paul.

Für das eher seltene 60 jährige Jubiläum konnte 1 Person ein Geschenk entgegen nehmen (Wein)

Kolb Arnold

Dübendorf

Für das ganz seltene 70 jährige Jubiläum durfte 1 Person ein Geschenk entgegen nehmen (Wein)  
Meyer- Fehr André      Nesslau

Erwähnenswert ist sicher auch, dass wir 9 Herren mit Mitgliederjahren zwischen 61 und 69 Jahren haben.

### **1500. Mitglied**

Wie Andrea Eberhard bereits erwähnt hat, zählt die Sektion Toggenburg nun über 1500 Mitglieder.

Als 1500. Mitglied durften wir Frau Yvonne Giger aus Wildhaus ehren. Für uns besonders schön, ist doch Yvonne Giger sozusagen unsere Nachbarin (Äplerin von der Chreialp)  
Sie erhält einen Blumenstraus und einen Gutschein von der Zwinglipasshütte (2.Übernachtungen)

Das 1499. Mitglied ist Frau Lemme Kerstin und das 1501. Mitglied ist Frau Renner Tanisha.  
Auch diese beiden erhalten einen Blumenstraus und einen Gutschein. (1.Übernachtung)  
Leider ist Lemme Kerstin nicht anwesend.

### **Grosser Preis vom Zwinglipass**

Unser Hüttenchef Hans Egli verleiht den grossen Preis vom Zwinglipass. Hans meint, es sei jeweils nicht einfach, den grossen Preis vom Zwinglipass zu vergeben. Im Grunde genommen hätten ihn alle Hüttenwarte verdient.

Dieses Jahr geht der Preis aber an ein Ehepaar, das schon seit über 30 Jahre Hüttenwartdienst verrichtet.

### **Hans und Myrtha Gut**

Wir konnten nicht mehr genau nachvollziehen, wie lange unsere diesjährigen Empfänger des grossen Preises vom Zwinglipass Hüttenwartdienst machten. Es dürften aber über 25 Jahre sein.

Ein paar Stichworte:

- Bergseehütte
- Chalti Plättli
- Jahrelanges Bewirten einer Franzosengruppe, welche eigentlich auf den
- Rotsteinpass wollte
- Kochen beim Küchenumbau
- Kochen für die Schulen bei der Sonderwoche
- Viel Engagement
- Sagen (sagt) ihre Meinung
- Bleiben hoffentlich noch lange im Einsatz auf dem Zwinglipass

Wir danken Myrtha und Hans Gut ganz herzlich für ihren langjährigen und engagierten Einsatz und wünschen euch für die Zukunft nur das Allerbeste

Hans und Myrtha erhalten einen Gutschein für einen Sämtismorgen (inkl. Bahn) und Myrtha natürlich noch einen Blumenstraus.

An dieser Stelle bedankt sich unser Präsident bei allen Hüttenwartinnen und Hüttenwarte für ihren Einsatz. Einen besonderen Dank spricht er dem Hüttenteam aus (Hans Egli, Elisabeth Calzaferri und Ruth Lüthi) Das Hüttenteam hat wieder eine grosse Leistung erbracht.  
Im 2016 konnten wir wieder einen neuen Umsatzrekord erreichen. (Fr. 110'000.-) Daraus resultiert bei der Hütte ein Reingewinn von Fr. 72000.-

Ein spezieller Dank geht aber an Hans Egli für seine grossen Einsätze zu Gunsten der Hütte, ist er doch beruflich im Bayrischen tätig und trotzdem ist die immer im perfekten Zustand.

Hans erhält einen Gutschein von einem Sportgeschäft.

## 6. Jahresberichte

Hanspeter macht den Vorschlag, über die Jahresberichte global abzustimmen und auf das Verlesen der Berichte zu verzichten. Die Berichte wurden im HV Bulletin rechtzeitig veröffentlicht, auf den Seiten:

15-16 Jahresbericht des Hüttenchefs	Hans Egli
17-18 Jahresbericht Alpine Rettung	Peter Diener
19 Jahresbericht des Tourenchefs	Reini Wick
20 Jahresbericht Senioren	Agnes Heuberger
21-23 Jahresbericht Jugend (IO/KIBE)	Regula Arpagaus
24-25 Jahresbericht der Umweltbeauftragten	Angéline Bedolla
26-27 Jahresbericht der Kulturbeauftragten	Kathrin Dörig

Alle Jahresberichte werden einstimmig und mit Applaus genehmigt.

Hanspeter spricht allen Berichtverfassern einen herzlichen Dank aus. Ebenso bedankte sich Hanspeter bei allen Vorstandsmitgliedern und allen, welche sich für die Sektion und die Hütte einsetzten ganz herzlich. Ohne den Einsatz dieser Mitglieder könnten wir unsere Aktivitäten nicht durchführen.

Auf den Seiten 13-14 im HV Bulletin wurde der Jahresbericht unseres Präsidenten Hanspeter Kalt publiziert. Niemand wünscht die Verlesung des Berichtes. Es gibt auch keine Einwände oder Ergänzungen dazu.

Der Jahresbericht unseres Präsidenten wird mit grossem Applaus genehmigt.

Ruth Lüthi bedankt sich bei Hanspeter für die Verfassung des Jahresberichtes, welcher sehr aufschlussreich verfasst wurde und den Mitglieder Einblick ins Vereinsjahr vermittelt. Aber auch für seinen riesengrossen Einsatz zu Gunsten unserer Sektion spricht Ruth Lüthi Hanspeter einen herzlichen Dank aus.

## 7. Wahlen

### Erneuerungswahlen

Alle Vorstandsmitglieder haben sich wieder für eine Amtsdauer zur Verfügung gestellt. Mit einem Wahrhythmus von 2 Jahren ergeben sich dadurch Erneuerungswahlen für folgende Ämter:

Redaktion Clubnachrichten	Ksenia Kalt
---------------------------	-------------

Ksenia Kalt wird einstimmig und mit Applaus wieder gewählt.

Seniorenverantwortliche	Agnes Heuberger
-------------------------	-----------------

Auch Agnes Heuberger wird einstimmig und mit Applaus wieder gewählt.

Jugendverantwortliche (JO/KIBE)	Regula Arpagaus
---------------------------------	-----------------

Ebenso einstimmig und mit Applaus wird Regula Arpagaus wieder gewählt.

## 8. Informationen Bauprojekt Zwinglipasshütte

Bevor Hanspeter Kalt über die Zukunft informiert, zeigt er uns eine DVD vom Hüttenbau 1968/69

Die Filmaufnahmen wurden von Heinrich Schiess gemacht. Ernst Wälle hat von Hanspeter Scheu das Filmmaterial verlangt und es auf eigene Kosten digitalisieren lassen.

Manch einer der Anwesenden hat sich wohl wieder erkannt. Zum Schmunzeln und Lachen gab es für alle Anwesenden etwas. Eine sehr gelungene DVD.  
Herzlichen Dank an Ernst Wälle für seine Initiative.

Wer Interesse hat, es sind noch einige DVD vorhanden. Sie können für Fr. 20.- (kommt in den Hüttenfonds) beim Kassier bezogen werden.

Im vergangenen Jahr fanden 5 Baukommissionssitzungen und einige Spezialsitzungen im kleineren Kreis statt.

Das Baugesuch wurde Mitte Mai eingereicht. Im Vorfeld wurden die Umweltverbände WWF Pro Natura und das Amt für Umwelt (Abwasser) informiert. Von keiner Seite kamen zum damaligen Zeitpunkt Einwände.

Im September kam dann vom Amt für Umwelt die Forderung für ein Hydrogeologisches Gutachten. Dieses wurde dann durch Hans Jakob Schätti aus Wil erstellt.

Bevor wir das Baugesuch erhielten, musste die Sickerleitung und das Pflanzbeet etwas verschoben werden (Wasserschutzzone 3)

Anfangs November konnte dann der Landabtausch mit der Chreialp Alpengenossenschaft getätigt werden.

Ende September fand eine Begehung mit den interessierten Baumeistern und Holzbauer statt.

Die Baubewilligung ist Mitte Dezember eingetroffen.

Einige Arbeiten wurden bereits vergeben. Fassade aus handgemachten Schindeln an Emil Näf Bächli. Baumeisterarbeiten an die Firma Schällibaum in Alt St. Johann. Holzbauer an die ARGE Rüegg-Wohlgensinger-Hollenstein-Egli vergeben. Elektroinstallationen an die Firma Bichler und Partner AG in Nesslau. Elektroerzeugung an die Firma ARBA Strom in Winterthur. Das Trockenclosett an die Firma Sanisphère in Saint Ferréoi Trente in Frankreich. Ist die einzige Firma welche solche WC's fabriziert.

Die Arbeitseinsätze für freiwillige Arbeit wird in den CN März-April publiziert.

Die Spendeneingänge sind bei Fr. 250'000.- Es sind 3 sehr grosszügige Spenden dabei. Eine private Stiftung mit Fr.90'000.-, eine private Spende von Fr. 50'000.- (von einem Ehrenmitglied) und eine Spende von Fr. 30'000.- von der Emil Nüesch Stiftung. 6 Spenden à Fr. 5000.-, 2 Spenden von Fr. 3000.-, 11 Spenden von Fr. 1000.-, viele Spenden à Fr. 500.-, sowie auch kleinere Spenden.  
Es gilt auch hier, jede Spende ab Fr. 10.- ist herzlich willkommen.

Hanspeter spricht einen herzlichen Dank an alle Spender aus.

Wir versuchen noch andere „Quellen“ zu erschliessen. Mitte März werden wir noch Geschäfte, Restaurants etc. im Toggenburg anschreiben.

Unser Ziel ist es ja, möglichst kleine Hypothek, nur 1. Hypothek zu beanspruchen.

## **9. Allgemeine Umfrage**

Agnes Heuberger verkauft ihre Guetzli (Spitzbuben) für Fr. 5.-. Der ganze Erlös fliesst in den Hüttenumbau. Danke Agnes!

**Die nächste HV findet am 16. Februar 2018 um 19.30 Uhr im BWZ in Wattwil statt.**

Hanspeter Kalt bedankt sich bei allen für ihr Kommen und wünscht ihnen schöne und unfallfreie Bergerlebnisse.

Ein Dank geht auch an den Wase Musig Chor für die musikalischen Einlagen.

Es werden alle Anwesenden zum anschliessenden Apéro eingeladen.

Um 21.00 Uhr konnte unser Präsident die 147. Hauptversammlung der SAC Sektion Toggenburg als beendet erklären.

**Die Zusammensetzung des Vorstandes der SAC Sektion Toggenburg bleibt unverändert.**

Präsident	Hanspeter Kalt	Bütschwil
Aktuarin/Vizepräsidentin	Ruth Lüthi	Rickenbach
Hüttenchef	Hans Egli	Gähwil
Finanzchef	Markus Keller	Schwarzenbach
Tourenchef Sektion	Reini Wick	Gais
Jugendchefin (IO/KIBE)	Regula Arpagaus	Disentis
Seniorengruppe	Agnes Heuberger	Nuolen
Mitgliederverwalterin	Andrea Eberhard	Dietschwil
Alpine Rettung	Peter Diener	Wildhaus
Umwelt	Angéline Bedolla	Neu St. Johann
Kultur	Kathrin Dörig	Teufen
Redaktion	Ksenia Kalt	Schötz

Das Protokoll kann bei mir angefordert werden oder an der HV eingesehen werden.

Ruth Lüthi, Sonnmattstrasse 3, 9532 Rickenbach b. Wil      Tel. 079 246 91 18  
Oder per E-Mail [aktuar@sac-toggenburg.ch](mailto:aktuar@sac-toggenburg.ch)

Rickenbach b. Wil, den 28. Februar 2017

Die Aktuarin

Ruth Lüthi